

Belegreife für Beläge

Feuchte, Belegreife

Mineralisch gebundene Estriche als Untergründe dürfen erst belegt werden, wenn sie ausreichend trocken sind. Die zulässigen feuchten (Belegreife) entsprechend der Art des Untergrundes und des vorgesehenen Bodenbelages sind nachstehenden Tabellen zu entnehmen.

Beheizte Estriche (Heizestriche) CM - %

Für die Anforderungen an den untergrund gelten die Bestimmungen der ÖNORM B 2218, B 3732 und B 7218:

Bodenbeläge	Zementestrich (CT) CM - %	Calciumsulfatestrich (CAF/CA) CM - %
Elastische Beläge	≤ 1,8	≤ 0,3
Textile Beläge	≤ 1,8	≤ 0,3
Parkett und Holzpflaster	≤ 1,8	≤ 0,3
Laminatboden	≤ 1,8	≤ 0,3
Fliesen – Naturstein	≤ 1,8	≤ 0,3

Unbeheizte Konstruktionen CM - %

Bodenbeläge	Zementestrich (CT) CM - %	Calciumsulfatestrich (CAF/CA) CM - %
Elastische Beläge	≤ 2,0	≤ 0,5
Textile Beläge	≤ 2,0	≤ 0,5
Parkett und Holzpflaster	≤ 2,0	≤ 0,5
Laminatboden	≤ 2,0	≤ 0,5
Fliesen – Naturstein	≤ 2,0	≤ 0,5

Die erste CM Messung ist von dem Bodenbelagverleger als Nebenleistung zu erbringen. Jede weitere Messung stellt eine besondere Leistung dar.

Die angegebenen Werte sind nur für die Messung mit dem im Gewerbe üblichen CM Geräten gültig. Bei Verwendung anderer Messgeräte sind andere Werte zu erwarten.

Auf der Baustelle sind Feuchtmessungen mit dem CM-Gerät maßgebend.